



# **DIE E-PHASE: Einführung in die gymnasiale Oberstufe**

**Silvia Bethe**, Schulleiterin

**Corinna Harms**, Koordinatorin

**Susanne Stimpfle**, Koordinatorin

**Lars Schröder**, visuelle Aufbereitung





In der interaktiven Präsentation erhalten Sie durch das Anklicken des Symbols links weitere Infos. Durch erneutes Klicken auf das Symbol gelangen Sie wieder zu der ursprünglichen Stelle der Präsentation.

In der Präsentation im pdf-Format finden Sie auf manchen Seiten auch dasselbe Symbol, das Sie auf weitere Infos am Ende der Präsentation hinweist.

eine breite und vertiefte  
**ALLGEMEINBILDUNG**

# **ZIELE DER OBERSTUFE**

inhaltlich Vorarbeiten  
**ALLG** STÄRKUNG DES  
methodische  
Begründung des  
Lernens

**SELBSTÄNDIGEN  
LERNENS**

WISSENSCHAFTS-  
PROPÄDEUTISCHE  
**GRUNDBILDUNG**

VERTIEFUNG IN  
**SCHWERPUNKT  
BEREICHEN**

BESONDERES ZIEL

CARL ZEISS  
JENA

# ALLGEMEINE STUDIERFÄHIGKEIT

SPRACHLICHE  
**AUSDRUCKS  
FÄHIGKEIT**  
SCHRIFTLICHE  
DARLEGUNG



VERSTÄNDIGES  
**L E S E N**  
KOMPLEXER  
FREMDSPRACHL.  
**T E X T E**

SICHERER  
UMGANG MIT  
MATHEMATISCHEN  
**SYMBOLEN**  
**MODELLEN**

Deutsch

Fremdsprache

Mathematik

sind durchgängig  
zu belegen und  
einzubringen.



# ABSCHLÜSSE & BERECHTIGUNGEN

**ALLGEMEINE  
HOCHSCHULREIFE**

Abiturprüfung

4 Halbjahre\*  
der Q-Phase

**FACHHOCH-  
SCHULREIFE**

einjähriges  
Praktikum

**ODER**

abgeschlossene  
Berufsausbildung

**SCHULISCHER TEIL DER FACHHOCHSCHULREIFE**

2 zusammenhängende  
Halbjahre\* der Q-Phase

\* bei Nachweis bestimmter Leistungen



# **BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG**

## **IN DER EINFÜHRUNGSPHASE**

**Betriebspraktikum**

**Politikunterricht**

Wandel der Arbeitswelt, Berufsorientierung



**Möglichkeit der individuellen Beratung**

Sabine Lucht, Agentur für Arbeit



# **BETRIEBSPRAKTIKUM**

**Betriebs- und Berufserkundung**  
eines akademischen Berufsfeldes

**14-tägig nach den Weihnachtsferien**

**verbindlich für alle Schülerinnen und Schüler**

**eigenständige Suche des Praktikumsplatzes**  
bis zu den Herbstferien

**Betreuung und Bewertung**  
durch den/die Politiklehrer/in

# BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

## IN DER QUALIFIKATIONSPHASE

Ausbildung+Studium  
**vocatium**

**Berufsinformationstage (BIT) in Loccum**  
schuleigenes Projekt mit diversen Partnern in der Q1

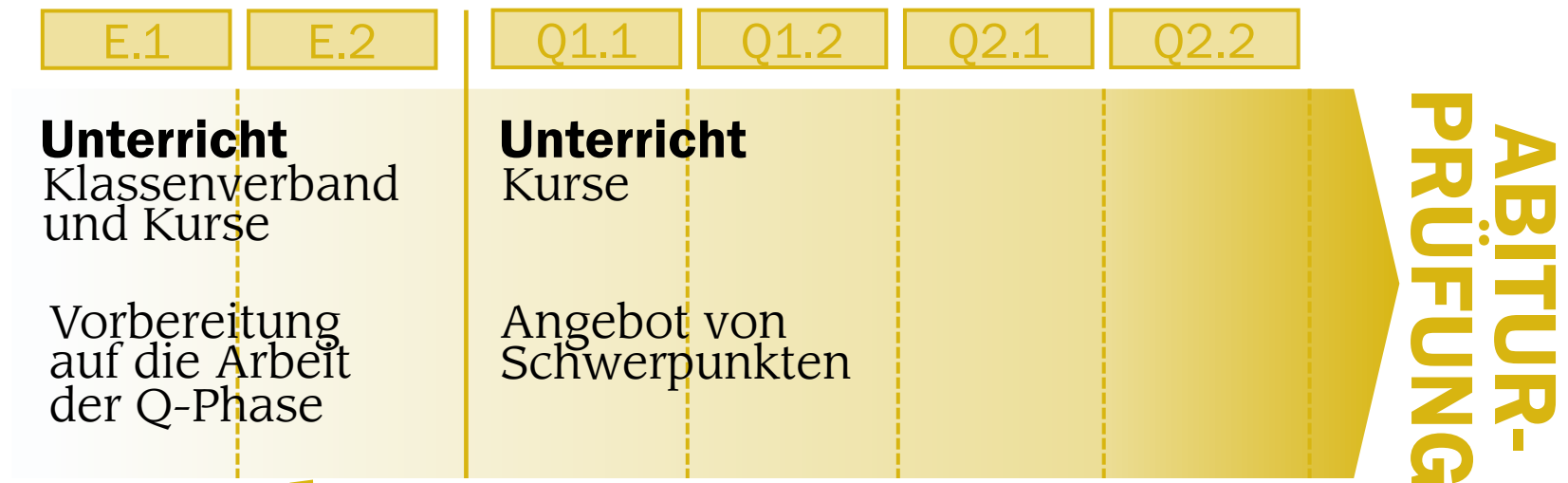
**Besuch der „Vocatium“**  
in der Q1

**Hochschulinformationstag (HIT)**  
in der Q2



**Möglichkeit der individuellen Beratung**  
Sabine Lucht, Agentur für Arbeit

# Allgemeines zur gymnasialen Oberstufe <sup>i</sup>



! Es findet keine Versetzung zwischen den zwei Schuljahren der Qualifikationsphase statt.

## NOTENRASTER

sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend	
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00	





# PFLICHTUNTERRICHT

WAHL

KURSE

KLASSE

w. Fremdsprache

Darstell. Spiel

1 Kunst

Musik

Latein

Spanisch

1

Französisch

Englisch

AUFGABENFELD A

Deutsch

AUFGABENFELD B

Geschichte

Erdkunde

Politik & Wirt.

Religion

1 Werte & Normen

Philosophie

AUFGABENFELD C

Mathematik

Sport

Biologie

Chemie

3

Physik

Informatik

Sporttheorie

# HINWEISE ZUR BELEGUNG IN DER EINFÜHRUNGSPHASE !

Musik
1* Kunst
Darstell. Spiel

Religion
1* Werte & Normen
Philosophie

Biologie
Chemie
3 Physik
Informatik

\* Es besteht auch die Möglichkeit, zwei Fächer jeweils ein Halbjahr lang zu belegen.

WICHTIG: Alle Prüfungsfächer müssen in der E-Phase mindestens ein Halbjahr belegt werden.

# FREMDSPRACHEN?

GS	Sek. I	E.1	E.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
----	--------	-----	-----	------	------	------	------

ENGLISCH

FRANZÖSISCH, LATEIN oder SPANISCH

**NEU**

FRANZÖSISCH, LATEIN oder SPANISCH

**WAHPFLICHT** Es muss nur eine Fremdsprache verpflichtend weitergeführt werden.





# WPU Wahlpflichtunterricht

Anwahl  
von zwei Fächern:

1 Erdkunde WP

und ein weiteres

2 ...

Musik WP

Kunst WP

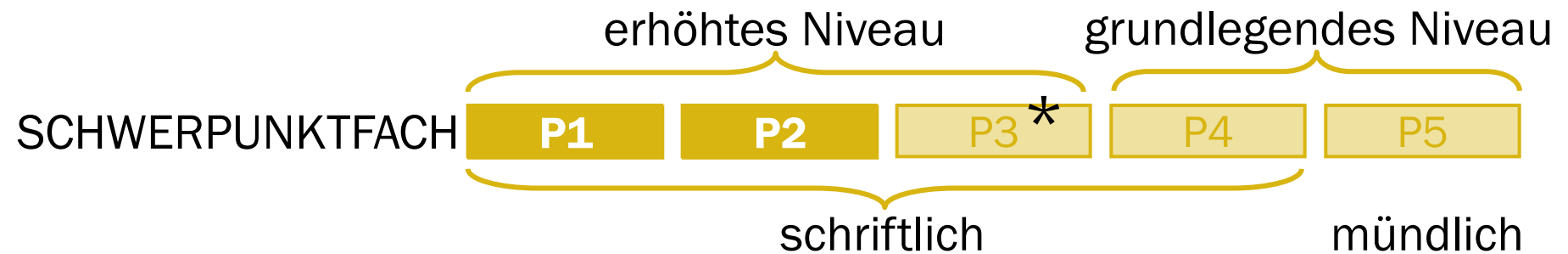
Philosophie WP

Informatik WP





# SCHWERPUNKT?



Alle drei Aufgabenfelder müssen vertreten sein.

Aus Mathematik, Deutsch und Fremdsprache müssen zwei vertreten sein.

\* Am HAG ist das P3-Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich zu wählen.



# angebotene SCHWERPUNKTE

- A sprachlicher Schwerpunkt**  
mit einer oder zwei Fremdsprachen oder Deutsch
- musisch-künstlerischer Schwerpunkt**  
mit Kunst oder Musik, Deutsch oder Mathematik
- B gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt**  
mit Geschichte und einer Fremdsprache oder Deutsch  
oder Chemie oder Mathematik
- C math.-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt**  
mit Biologie oder Physik oder Chemie und  
Chemie oder Mathematik
- OHNE ZUORDNUNG sportlicher Schwerpunkt**  
mit Sport und Biologie oder Chemie oder Physik

# Wahlentscheidungen und mögliche Prüfungsfächer

## **sprachlicher Schwerpunkt**

zwei Fremdsprachen

## **gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt**

zweite Fremdsprache o. weitere  
Naturwissenschaft/Informatik

## **sportlicher Schwerpunkt**

Sporttheorie; zweite Fremdsprache o. weitere  
Naturwissenschaft/Informatik



Anwahl Oberstufe - IServ - hag

https://hag-iserv.de/iserv/custom/130/anwahl-oberstufe

IServ

FH Frau Corinna Harms

Schnellzugriff

E-Mail195

Dateien

Kalender

Alle Module

Adressbuch

Anwahl Oberstufe

Aufgaben

Buchungen

Dateien

E-Mail195

FAQ - HAG

Foren1169

Gerätesteuerung

Gruppenlisten

IServ 2

Kalender

Klausurplan

Kurswahlen3

Hannah-Arendt-Gymnasium

INDIWARE SCHÜLERFACHWAHL E-PHASE 0.90 (NIEDERSACHSEN)

Nachname:

Vorname:

Klasse:

Fach 1:

Fach 2:

Fach 3:

Fach 4:

Fach 5:

Fach 6:

Fach 7:

Fach 8:

Fach 9:

Fach 10:

Fach 11:

Fach 12:

Fach 13:

Fach 14:

Fach 15:

Fach 16:

Fach 17:

Fach 18:

Fach 19:

Fach 20:

Fach 21:

Fach 22:

Fach 23:

Fach 24:

DE - Deutsch

GE - Geschichte

EK - Erdkunde

PO - Politik-Wirtschaft

MA - Mathematik

SP - Sport

3

3

2

2

1

1

3

3

2

2

14

14

Formular leeren

E-Mail an Schule

Mitteilungen der Schule

Bei Abwahl einer Fremdsprache Teilnahme am WPU: dann in Fach 19 EK\_WP anwählen und in Fach 20 eins aus: IF\_WP, KU\_WP, MU\_WP, PL\_WP

Zwei Halbjahre RE/RK/WN/PL können unterschiedlich sein.

Zwei Halbjahre KU/DS/MU können unterschiedlich sein.

In der Q-Phase kann ein Fach nur als Prüfungsfach gewählt werden, wenn in der E-Phase dieses Fach mindestens ein Halbjahr belegt wurde (bei einer neu begonnenen Fremdsprache ein Schuljahr).

Sport kann in der Q-Phase nur als Prüfungsfach gewählt werden, wenn in der E-Phase am Fach Sporttheorie teilgenommen wurde.

Die beiden Fehlermeldungen hinsichtlich zweiter Fremdsprache und RE, WN und PI sind zu vernachlässigen.

Prüfen

1. Kein Nachname eingetragen.

2. Kein Vorname eingetragen.

3. Keine Klasse eingetragen.

4. Eine fortgeführte Fremdsprache muss durchgängig belegt werden.

5. Eine weitere Fremdsprache muss durchgängig belegt werden.

6. Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel muss zwei Halbjahre belegt werden.

7. Religion, Werte und Normen oder Philosophie muss durchgängig belegt werden.

8. Es müssen drei der Fächer Biologie, Chemie, Physik und Informatik durchgängig belegt werden.



# FRAGEN ?

*Wir beraten immer gerne,  
melden Sie sich,  
meldet euch bei uns!*

**Corinna Harms**

corinna.harms@hag-iserv.de

**Susanne Stimpfle**

susanne.stimpfle@hag-iserv.de

**Arlette Otawa**, Oberstufensekretariat

05105 774 33 40